

Gef. Beachtung empfohlen!

[25641.]

Vom 1. Juli ab erscheint in unserem Verlage in 8 wöchentlichen Zwischenräumen (jährlich 6 Nummern):

Literatur-Anzeiger

für Architekten, Baumeister, Ingenieure und das gesammte Baugewerbe.
Auflage 4000.

Das Blatt wird franco und gratis an Architekten, Baumeister, Baubeamte, Bauunternehmer, Ingenieure, Maurer und Zimmermeister Deutschlands verschickt.

Eintheilung:

- I. Neue Erscheinungen aus den Gebieten der Bau- und Ingenieurwissenschaft.
- II. Früher erschienene empfehlenswerthe Werke.
- III. Antiquaria.

Bücher-Anzeigen finden in dem angefügten Inseratentheil weiteste Verbreitung.

Wir berechnen die gespaltene Petit-Zeile (140 Petit-Zeilen = 1 Seite) mit 40 Pfennige, größere Inserate:

pro $\frac{1}{4}$ Seite (Lex.: Octav)	50 M.
pro $\frac{1}{2}$ " (do.)	26 M.
pro $\frac{3}{4}$ " (do.)	14 M.

gewähren jedoch bei zweimaliger Insertion 10%, bei viermaliger Insertion 15%, bei sechsmaliger Insertion 20% Rabatt.

Bei Abtheilung II. („Früher erschienene Werke“) werden wir auf Wunsch den Titeln kurze Raisonnements (Auszüge aus Recensionen) folgen lassen und berechnen solche mit 15 s. à Zeile; Aufnahme der vollständigen Titel gratis.

Verlagshandlungen, welche diese Gelegenheit zu wirksamer Empfehlung ihrer älteren Werke zu benutzen wünschen, bitten wir um Mittheilung mit directer Post.

Insertions-Aufträge sowie Text zu Raisonnements für Nummer 1 müssen bis spätestens 27. Juni in unseren Händen sein.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Juni 1878.

Schwarzkopf & Welter,
Polytechnische Buchhandlung.

Sampson Low & Co. in London

[25642.]

liefern
Englisches Sortiment,
Antiquariat u. Zeitschriften
in wöchentlichen Eilsendungen
franco

Leipzig, Berlin, Wien u. Stuttgart.
Commiss. in Leipzig: Herr B. Hermann.
" " Berlin: Herr H. W. Kühl.
" " Wien: Herr R. Lechner (Verlag).
" " Stuttgart: Herr A. Oetinger.

Die Buchdruckerei

[25643.]

von
Feodor Wilisch in Schmalkalden
bittet um Aufträge auf Accidenz- u. Werkdrucke. Große Auflagen von Stereotypplatten zu sehr mäßigen Preisen. Auch der kleinste Auftrag wird umgehend billig und prompt erledigt.

**Adressebog
for den danske, norske og
svenske Boghandel.**

[25644.]

Im Laufe des Sommers erscheint bei mir:

6. Jahrgang
des

Adressbuches

des

**dänischen, norwegischen und
schwedischen Buchhandels**

(der skandinavische Schulz).

und erlaube ich mir, hierdurch Ihre Aufmerksamkeit auf die letzte Abtheilung, Inserate, zu lenken.

Für sämtliche Buchhändler Dänemarks, Norwegens und Schwedens ist das Buch ganz unentbehrlich und wird wenigstens während zwei Jahren stark benutzt.

Für Firmen, welche mit dem Buchhandel verkehren, z. Beisp. Papierhändler en gros, Buchdrucker, Buchbinder, Xylographen etc. wird das Inseriren sich ohne Zweifel lohnen.

Der Preis ist

$\frac{1}{4}$ Seite	8 Kr.
$\frac{1}{2}$ " "	5 " "
$\frac{3}{4}$ " "	3 " "

(1 Kr. = 1 M. 13 s.)

Kopenhagen, Juni 1878.

Rudolph Klein.

Verleger gesucht.

[25645.]

Für eine Jugendbibliothek (Alter 12—15 J.), von der einige Bände im Manuscript bereits vorliegen, wird ein thätiger Verleger gesucht. Adressen gef. unter H. S. durch die Exped. d. Bl.

Zur Beachtung!

[25646.]

Auf die „Entgegnung“ des Herrn Alfred Lorenz hier in Nr. 138 d. Bl. habe ich nur folgende Thatsache mitzutheilen:

- 1) Herr Bruno Troitsch in Chemnitz macht kein unbedeutendes Schulbüchergeschäft;
- 2) in gewöhnlichen Zeiten sende ich 3 Eilballen wöchentlich an denselben ab, zur Schulbücherei täglich Eilballen oder Postpakete.
- 3) Alle eiligen Bestellungen, die Vormittags hier eintreffen, gehen stets an demselben Tage nach Chemnitz ab.

Ob Herr A. L. rascher liefern kann, muß ich dem Urtheil der Kollegen überlassen.

Leipzig, den 20. Juni 1878.

W. G. Cabacl,

in Firma: Rob. Frieße.

[25647.] Bei unseren Remittenden wurde verpackt:

2 Caballero, spanische Novellen. 2 Bde. (Hartleben.)

Der irrthümliche Empfänger wird um freundl. baldige Rücksendung gebeten.

Breslau.

Schletter'sche Buchhandlung
(E. Franck).

**Preis-Ermässigung
für Englisches Sortiment.**

[25648.]

Vom 1. Juli d. J. ab berechnen wir englische Bücher zu dem ermässigten Satze von

85 Pfg. netto pro engl. Ordinär-Schilling (statt 90 Pfennig, wie bisher)

franco Leipzig und Berlin.

Wir liefern nach Uebereinkunft in halbjährliche Rechnung.

Sendungen im Betrage von 20 M. netto und darüber expediren wir auf Verlangen innerhalb des Deutschen Reichs-Postgebietes franco per Post unter Anrechnung des halben Portos; Emballage gratis.

Unser Londoner Haus effectuirt eilige Aufträge direct ab London auf Berliner Rechnung.

Berlin, den 22. Juni 1878.

A. Asher & Co.

**Bei Verschreibung von Gesetz-
Ausgaben**

[25649.] bitte ich, um Zögerungen oder Irrthümern bei der Auslieferung vorzubeugen, gef. angeben zu wollen, ob

**Ausgaben mit ausführlichen Er-
läuterungen oder einfache Text-
ausgaben, bezw. Text mit
Anmerkungen**

gewünscht werden. — Da von vielen Gesetzen mehrere, verschieden bearbeitete Ausgaben bei mir erschienen sind, so ist es fast unmöglich, ohne eine solche nähere Bezeichnung das von den Bestellern Gewünschte richtig zu treffen; fehlt der Zusatz, so wird die beste Ausgabe geliefert.

Bei älteren Specialgesetzen und Verordnungen ist es unbedingt nothwendig, mindestens das Jahr der Publication anzugeben; es ist hier unmöglich, die Register von zahlreichen Bänden Gesetz-Samml. etc. durchzusehen, um die betr. Daten aufzusuchen.

Endlich ist es nothwendig, bei Stempel- und ähnlichen Steuergesetzen anzugeben, welche Art der Steuer: Gebäude-, Einkommen- u. s. w. gemeint ist.

Berlin W., Schillstr. 16.

Fr. Kortkampf.

[25650.] Ein Chromolithographischer Drucker, der seit vielen Jahren an den berühmtesten Werken über römische Alterthümer u. gearbeitet u. Proben seiner Leistungsfähigkeit aufzuweisen hat, sucht sofort eine Stelle. Gef. Anträge zu adressiren an Carl Demster, poste restante Neapel.

Zur gef. Beachtung.

[25651.]

Bei meinen Ostermess-Remittenden wurden verpackt:

- 2 Toifel, Glas-Industrie. Hft. 1. 2.
- 1 Krüger, Volksklavierschule.
- 5 Ploetz, kurzg. Grammatik.
- 1 Ploetz, Voyage à Paris.
- 1 — frz. Wörterbuch.

Ich bitte die Herren Empfänger um gef. directe Zurücksendung auf meine Kosten.

Aachen, 17. Juni 1878.

Rudolf Barth.